



DI Dr Christine Rottenbacher

... ist **Landschaftsarchitektin, Lektorin, Trainerin** und **Tänzerin**.

Seit dem Frühjahr 2016 arbeite ich nun auch an der Donauuniversität Krems mit der Aufgabe den Universitätslehrgang "Ökologisches Garten- und Grünraummanagement" zu leiten und einen eigenen Forschungsbereich zum ökologischen Garten- und Grünraummanagement, der Nutzung von Grüner Infrastruktur zur Klimawandelanpassung und den cultural ecosystem services, als wichtiges Wertermittlungskonzept zu entwickeln.

Große sozial-ökologische Herausforderungen kommen auf Freiräume und Grünräume zu, als angenommen wird, daß gerade die gemeinsam zu nützenden öffentlichen Grünräume in unseren Dörfern und Städten, aber auch die Gärten vermehrt wesentliche sozial ökologische Funktionen übernehmen werden. Dies ist in einem internationalen Kontext als "Grüne Infrastruktur Ansatz" zu vermerken. Bei diesem Ansatz wurden vorerst mehr ökologische (Biodiversitätsrichtlinie, Flora-Habitatrichtlinie, Wasserrahmenrichtlinie) Aspekte betrachtet, doch in den letzten Jahren gibt es eine verstärkte Ausrichtung auch zu kulturell-sozialen Themen hin.

"Grüne Infrastruktur" hat sich dabei als ein vielversprechendes Konzept etabliert, um die Resilienz von städtischen und ländlichen Räumen zu verbessern. Sie ist wie eine verbindende Matrix von Pflanze, Boden und Wasser zu betrachten, die nachhaltig Natursystemleistungen für unsere Gesellschaft anbietet, um, unter anderem, CO₂ zu speichern, Regenwasser länger vor Ort zurück zu halten und die Hitzeinseln abzukühlen sowie in vielerlei Sinn vielfältige Lebensräume zu ermöglichen.

Im seit 1991 geführten Ingenieurbüro für Landschaftsarchitektur in Geras (www.rottenbacher.at;) wird nicht nur interdisziplinär bei Wohnbau/Objektbauten, Siedlungen und Straßenplanungen direkt vor Ort mitgearbeitet, Freiraum-, Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätze entworfen/geplant und baulich realisiert, sondern auch konzeptionelle Prozessbegleitungen (Entwicklungsplanung, Behördenberatung, Dorferneuerungen, Landentwicklungen) durchgeführt. (<http://www.rottenbacher.at/projektliste.pdf>).

Der Schwerpunkt in der Planungs- und Realisierungsarbeit liegt in der Entwicklung und Durchführung von Bürgerbeteiligung und neuen Kommunikationsformen, beispielsweise über die Gründung eines Nonverbalen Kommunikationszentrums (www.mimika.org), gemeinsam mit tschechischen KollegInnen, um grenzüberschreitende Katerfrühstücke zu erleben. Oder auch mit dem Zirkuswagen im Rahmen des Waldviertelfestivals entlang der Grenze zu fahren, um Lebensgeschichten zu sammeln. Oder auch „Genusswege in Geras“ zu entwickeln, die von der Kulturlandschaftsforschung über einen Preis ausgezeichnet werden. Die Arbeiten zum

Gemeinschaftsgarten-Angergartendorf Unterretzbach werden ebenfalls seit vielen Jahren begleitet und konnten 2012 den 3. Platz bei private plots& public spots beglegen (<http://www.privateplots.at>).

Der Frage von Raumentwicklung wird auch als Tänzerin in einer Company (www.metaffa.at;) oder als Spielfrau (http://spielfrau.net/?page_id=127) nachgegangen.

Als ehemalige Mitarbeiterin am Institut für Geoinformation und Kartographie, TU Wien konnte der Zusammenhang zwischen Raum, Sprache und Bewegung erweitert und vertieft werden. Es wird eine neue Bürgerbeteiligungsmethode "Bewegter Planungsprozess" wissenschaftlich überprüft, die dazu dient über gemeinsame Bewegung bei Begehungen ein Entscheiden über Raumnutzungen, Raumbedeutungen und die Beziehungen zu Raumqualitäten zu treffen.

Das Interesse über diese neue Partizipationsform ist groß, wird englischsprachig international als „Moved Planning Process“ (<http://www.jpcc.de/jpccng/books/detail/-/art/Christine-Rottenbacher-Moved-Planning-Process/hnum/7933222>;) publiziert und über den Rupert Riedls Preis (http://www.tuwien.ac.at/aktuelles/news_detail/article/4114/;) ausgezeichnet.

Die professionelle Durchführung in der Landschaftsplanung und Ökologie ist immer der Nachhaltigkeit verpflichtet. Die Beschäftigung mit Ecosystem Services, basierend auf der Definition vom Millenium Ecosystem Assessment (2005) führt zu Umsetzungskonzepten wie auch Gutachtertätigkeiten und Forschung: für NÖ Landesregierung für die Abteilung Ortsbildpflege zur Implementierung der Biodiversitätsrichtlinie, für die RU3 Definition von Kriterien für die Beurteilung von Referenzflächen für unterschiedliche Beispiele, bzw Stellungnahmen zu UVE Windenergie, Stellungnahmen zu Ressource -Management in Beziehung zu Gemeinde-und Landentwicklungsaufgaben: in Zusammenhang mit Biomasseproduktion und einer nachhaltigen Landbewirtschaftung (siehe Beitrag zum Konzept der Energiemodellregion ASTEG, um einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zu entwickeln.

(www.klimaundenergiemodellregionen.at/images/doku/uk_asteg_noe.pdf);). Ein weiteres Beispiel ist, gemeinsam mit der NÖ Wohnbauforschung Untersuchungen von bestehenden Siedlungsräumen zur Adaptierung an den Klimawandel mit Grüner Infrastruktur durchzuführen.

Wissensvermittlung macht Spass, daher immer wieder Arbeit als Lektorin auf der Universität für Bodenkultur und der Technischen Universität Wien, als Ausbildnerin für NaturerlebnisführerInnen, Trainerin in Gruppen- und Entscheidungsprozessen, in Schulen und bei SpaceLab Wien für GrünraumpflegerInnen.

Zum Lebenslauf

Studium der Landschaftsplanung und Landschaftsökologie an der Universität für Bodenkultur (während des Studiums Mitarbeit am Institut für Hydrobiologie, Mitarbeit in Architekturbüros, 3 Jahre Tutorin am Institut für Landschaftsgestaltung-Betreuung freiraumplanerischer Studentenprojekte zu Entwurf und Wahrnehmung), Diplomarbeit zum Thema "Bürgerbeteiligung im Rahmen der Dorferneuerung in Tirol"; ab Mai 1991 Leitung eines Ingenieurbüros für Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur Rottenbacher www.rottenbacher.at

- 1996- Lektorin auf der Universität für Bodenkultur (Institut f. Ingenieurbiologie und Landschaftsbau, Prof. Florineth; Institut für Landschaftsplanung, Prof. Schneider)
- 2002-2006 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geoinformation und Kartographie der Technischen Universität Wien, mit den Schwerpunkten Kommunikation, Wissensbildung, Entscheidungsprozesse in Gruppen
- 2006 Verleihung des Doktor tech. An der Technischen Universität Wien
- 2007 Verleihung des Rupert Riedl Preises für die Dissertation „Bewegter Planungsprozess“

Studien, Forschung und Publikationen

- 1998 Mitarbeit beim INTERREG Projekt, abgewickelt vom grenzüberschreitenden tschechisch-österreichischen Vereins EUPRI "Landschaftsrevitalisierung im Einzugsgebiet des Reißbaches", Bezirk Litschau-Haugschlag zur Kulturlandschaft.
- 1999 Studie über die Bewirtschaftung NÖ Gärten und öffentlicher Grünräume gem. mit DI Waltraud Bauer; am Institut für Obst- und Gemüsebau der Universität für Bodenkultur, gefördert von der NÖ Landesregierung und dem Jubiläumsfond der Österreichischen Nationalbank
- 2000 Veröffentlichung des Buches „Genusswege Geras“
- 2002-03 Mitarbeit bei Forschungsprojekt „Formale Ontologie für Kataster und Grundbuch“ am Institut für Geoinformation der TU Wien, Projektnummer: P12575-N06, FWF
- 2002-06 Mitarbeit bei den Projekten GEORAMA und GEOCOMPASS, type: E-Ten (EU Cooperation), The GEOCOMPASS proposal concerns the social, administrative and market validation of a GIS map based geonavigational Internet service, addressed to eco-tourists, visitors, travelers, trekkers, bikers, etc.. The prototype of this service has been developed by the GEORAMA eContent-funded project, which exploited GIS and Web technologies and implemented a specialized portal.
- 2007-08 Mitarbeit bei der Studie „Landschaftsarchitektur und nachhaltige Entwicklung, ein Modell zur Gestaltung von Parks und Gärten“, Gruppe Prof. Erwin Frohmann
- 2008 Erarbeitung des Konzeptes zur Landesausstellungseinreichung „Wasserstadt Laa“ gemeinsam mit Arch. Dr DI Langer
- 2010- Forschungsprojekt zu AI-Akkumulation durch Pflanzen zur Sanierung von Böden, im Regengarten KleinReichenbach, priv. Klient, NÖ Landesregierung
- 2012 INTERREG Hybrid Parks - Ausarbeitung einer Studie zum Thema „responses to climate change“ Die Anlage von Regengärten in Hausgärten, um die Verweildauer des Regens vor Ort zu erhöhen, für die NÖ Landesregierung, Natur im Garten.
- 2013-14 Koordination und Erstellung einer Referenzflächenliste für den öffentlichen Grünraum in NÖ, Beurteilung nach sozio-ökologischen Kriterien, im Rahmen der Aktion „Natur im Garten“ für die NÖ Landesregierung, Gruppe Raumordnung.

- 2013-14 Anpassen ländlicher Siedlungen an den Klimawandel durch das Nutzen von "Natursystemleistungen"- Entwicklung von Instrumenten bzw. Modulen zur praktischen Implementierung von Grüner Infrastruktur in bestehende Siedlungsräume, Pilotprojekt in Laa an der Thaya, gemeinsam mit Tim Cassidy, unterstützt durch die NÖ Wohnbauforschung.
- 2014 Mitarbeit bei Studie Mayredergasse mit Architekturbüro Steinbach zu Szenarientwicklung für Städtebau, urban gardening und Stadtwaldentwicklung (Stadtwald Wienerwald Nordost), für Stadt Wien, MA21 Stadtteilplanung und Flächennutzung.
- 2014-15 Buchprojekt zu Recovering Landscape and Place, Vyskovice, gemeinsam mit Klara Salzmann, im Zuge meiner Mitarbeit beim Wettbewerb "Recovering landscape and place" in Vyskovice bei Pilsen.

Veranstaltungen

- 2004: Mitorganisation "Katastrophen schaffen neue Räume" an der TU Wien
- 2005: Organisation workshop an der TU Wien zu Fuzzy Logic -Weder "Ja" noch "Nein" Decision and Control." "Computing with Words and its Applications to Information Processing, Anlässlich eines Workshops am Institut für Geoinformation und Kartographie kommt der Begründer der Fuzzy Logik, Lotfi A. Zadeh von der Universität Berkely, an die TU Wien.
- 20013-2014: Mitorganisation Ausschreibung und Abhaltung Wettbewerb: landscape and place Vyscovice
- 2015: Mitorganisation -Konferenz Pilsen 2015 European Capital of Culture Central European Landscape Forum 2015, Border Landscapes PEOPLE -EMOTIONS -LANDSCAPE -SOLUTIONS
- 2016: PESCR 2016 Organisation einer Session der conference "Mountains, uplands, lowlands. European landscapes from an altitudinal perspective" in September in Innsbruck.

Publikationen

- Rottenbacher, C. (1992). Von Wahrnehmung zu Handlungsansätzen-Notizen zu Herangehensweisen an projekt-und problemorientierte Arbeiten, in: Zolltexte, Zeitschrift Österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Nr. 5, September 1992, S.36f.
- Rottenbacher, C. (1998). Warum ich mit der Liebe arbeite, in: Zolltexte, Zeitschrift Österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Nr. 5, September 1998, S.16f.
- Rottenbacher, C. (2001). Moved Planning Process, in: Socio-Economic Research and Geographic Information Systems -The Digital City: A EuroConference -Granada, 9-14 June 2001.
- Rottenbacher, C. (2002). Lebenswelt Garten, in: Zolltexte, Zeitschrift Österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Nr. 5, September 2002, S.47f.
- Rottenbacher, C. (2003). Bewegter Planungsprozess,in: Zoll+, Zeitschrift Österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Nr. 3 Gehen, September 2003, S.36f.
- Rottenbacher, C. (2004). Gedankensplitter zum Sitzen, in: Zoll+, Zeitschrift Österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie, Nr. 4 Ruhen, Juni 2004, S.45f.
- Rottenbacher, C. (2004 A). Körper Erzählen. In: Katastrophen schaffen neue Räume, ISRA. TU Wien.
- Rottenbacher, C. (2004 B). Motion Increases Emotional Correspondence in Geocollaboration; GIScience 2004, Maryland, USA; 20.10.2004 -23.10.2004; in: "Proceedings", (2004), pp. 197 -199.
- Rottenbacher, C. (2004 C). Presence in the Planning Process: Social Interaction and Shared Reality"; GEOINFO'2004, Campos do Jordao: SP; 22.11.2004 -24.11.2004; in: "GEOINFO'2004 VI Simpósio Brasileiro de Geoinformática Brazilian Symposium on Geoinformatics", C. Ichope, G. Camara (eds.); INPE, (2004), ISBN: 3-901882-20-0; pp. 507 -525.

- Rottenbacher, C. (2005A). Emotional Correspondence Links. In: Conference Proceedings CORP 2005 (Schrenk, M., ed.), February 2005, Vienna University of Technology.
- Rottenbacher, C. (2005B). "business modell for tourism portals". 1st International Workshop on Web Portalbased Solutions for Tourism, Tampere, Finland; 08.11.2005 -09.11.2005. in "GeoInfo Series", Series editor: A. Frank; published by: Institute for Geoinformation and Cartography; GeoInfo Series, Vienna, 2005, ISBN: 3-901716-33-5, pp. 71.
- E. Pontikakis, C. Rottenbacher (2005C)"Aspects of Portal Processes in the Tourism Industry"; 1st International Workshop on Web Portalbased Solutions for Tourism, Tampere, Finland; 08.11.2005 -09.11.2005; in: "Proceedings of the IWWPST '05", A. Frank (Hrg.); GeoInfo Series, 31 (2005), ISBN: 3-901716-33-5; pp. 49 -58.
- Rottenbacher, C. (2006). Shared Knowledge Construction in Heterogeneous Groups. In: Conference Proceedings CORP 2006 (Schrenk, M., ed.), February 2006, Vienna University of Technology.
- Rottenbacher, C. (2007). Participatory Planning and GIS. In: Encyclopedia of Geographical Information Science. Springer. Heidelberg.
- Rottenbacher, C. (2009). Moved Planning Process. Shared experience leads to common agreement in the planning process. Translation of the German doctoral Thesis. Südwestdeutscher Verlag für Hochschulschriften.
- Rottenbacher, C. (2010). Regengärten in Neuseeland-Bericht über Regenwassermanagement durch das Nutzen von grüner Infrastruktur in Neuseeland. Zolltexte Nr.16.
- Rottenbacher, C. (2011). Evidenz für heilige Orte-über die Beziehung zu Orten. In: Land & Raum, ÖKL Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung.
- Rottenbacher, C. & T. Cassidy (2011). Managing stormwater the natural way. in : Conference proceedings, UFRIM Graz, September 2011.
- Rottenbacher, C. & T. Cassidy (2014 A). Identifying Cultural Ecosystem Services of Urban Green Infrastructure. Report about a pilot project undertaken in Lower Austria. in: Conference proceedings Real CORP 2014, Wien.
- Rottenbacher, C. (2014 B). EMotion through the land. Assessment To Make Sense Of Place. in: 26.session of the Permanent European Conference for the Study of the Rural Landscape. UNRAVELING THE LOGICS OF LANDSCAPE. 8-12 September 2014 in Gothenburg and Mariestad, Sweden.
- Rottenbacher, C. (2015 A). "Place Meaning and Place Making". in: conference proceedings of PEOPLE - EMOTIONS - LANDSCAPE - SOLUTIONS Central European Landscape Forum PILSEN May 2015
- Rottenbacher, C. (2015 B). "Place Making in Vsykovice here and now". in: Hrsg: Salzmann, K. Wiederbelebung der deutsch-tschechischen Grenzlandschaft. 2015